

# Informationen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **40 (1969)**

Heft 9

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

unangemessen, denn die Verfasserin der vorliegenden Schrift betont, dass es im Rahmen dieser Arbeit unmöglich ist, die Methode der Gesprächsführung und ihre Grundsätze eingehend darzulegen. «Es kann hier nur darum gehen, anhand von konkreten Einzelbeispielen das Grundsätzliche da und dort sichtbar zu machen.» Das ist der Verfasserin sicher gelungen. Aus diesem Grunde empfehle ich die Lektüre dieser Schrift zur Einführung in den Themenkreis.

Kurze Gesprächsverläufe bilden eindruckliche Beispiele. Es werden die Voraussetzungen für ein fruchtbares Gespräch, das Vorgehen im pädagogischen Gespräch und das Ziel des pädagogischen Gesprächs veranschaulicht und erläutert. Aber ich glaube, diese Arbeit darf nicht die einzige sein, die der Erzieher und Lehrer zum Thema der Gesprächsführung liest, denn sie bedarf der Vertiefung und Differenzierung durch weitere Arbeiten. B.B.

## Informationen

### Die Gastarbeiter in Europa

Die Zahl der ausländischen Gastarbeiter in Europa hat nach einem Bericht der Europa-Kommission der UNO im vergangenen Jahr erstmals 5 Millionen überstiegen. Mit 1,25 Millionen Gastarbeitern hatte die deutsche Bundesrepublik den höchsten Anteil.

### Der kälteste Gefrierschrank der Welt

Einen Kühlschranks, in dem Temperaturen von nur einem Zehntel Grad über dem absoluten Nullpunkt (—235 Grad) über längere Zeit aufrechterhalten werden können, haben Wissenschaftler der englischen Atomenergie-Behörde entwickelt. Die Erreichung des absoluten Nullpunktes ist der Wissenschaft bisher noch nicht gelungen.

### Kostspielige Weltverbesserung

Der 45jährige japanische Geschäftsmann Mohihiro Matsuda hat seine gesamten Ersparnisse geopfert und sogar noch Schulden gemacht, um in der «New York Times» und in der Londoner «Times» je ein vierseitiges Inserat aufzugeben. In diesem Inserat entwickelte er seine Ideen zur Weltverbesserung und forderte die Amerikaner auf, in Vietnam ein irdisches Paradies zu errichten.

**Redaktionsschluss  
für die Oktober-Nummer  
20. September**

## Beratungs- und Vermittlungsstelle des Vereins für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen VSA

### Stellenanzeiger

der Beratungs- und Vermittlungsstelle des VSA

Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich, Ecke Seefeldstr., Tramhaltestelle Kreuzstrasse. Tel. (051) 34 45 75. Postcheck 80 - 28118.

**Vermittlungsgebühr:**

**Arbeitgeber: 8 % eines Brutto-Monatslohnes**

**Arbeitnehmer: Einschreibgebühr Fr. 10.—. (Keine Vermittlungsgebühr.)**

**Stellen-Inserate sind ausschliesslich an das Sekretariat, Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich, zu richten.**

**Inseratenannahmeschluss am 28. des Vormonats.**

**Die Stellenvermittlung ist vom  
15. September bis und mit  
30. September  
wegen Ferien geschlossen**

## Offene Stellen

Die mit /I bezeichneten offenen Stellen sind in dieser Nummer auch als Inserat zu finden.

### Gesucht werden

**NW = Nord-Nordwest- und Westschweiz: Aargau, Baselstadt/Baselland, Bern, Genève**

I/340-NW von Vereinigung zur Förderung geistig Invalider in Olten per sofort oder Frühjahr 1970 **Heilpädagogen(innen)** und **Logopäden(innen)** für Geisteschwache bzw. für normal begabte Cerebralgelähmte.

341-NW von Karolinenheim Rumendingen, Sonderschulheim für geistig behinderte Kinder, nach Vereinbarung **Werklehrerin** und **Gärtnerin** mit erzieherischen Interessen.

342-NW von Heimschule Schlössli, Ins (antroposophische Pädagogik), **Lehrer(in)**. Ferner **Frau oder Tochter** mit Interesse an Ernährungsfragen und **Gärtner(in)** und **Praktikanten**.

I/343-NW von Kinderkrippe OMEGA in Biel per sofort **Kindergärtnerin** und **Krippengehilfin**. Ferner Leiterin für die gesamte **Kinderkrippe** (evtl. erzieherisch interessierte **Hausbeamtin** oder **Kindergärtnerin-Erzieherin**) mit guten hauswirtschaftlichen Fähigkeiten.

344-NW von heilpädagogischer Hilfsschule in Liestal **Lehrer(in)**, **Werklehrer(in)**, **Heilpädagogin**, **Kindergärtnerin** und **Erzieherin/Gruppenleiterin** für verschiedene Aufgaben.